

arbeit mit den Ausschüssen der Nationalen Front der DDR seine Aufgaben im Interesse der Mitglieder und zum Wohle unseres Volkes lösen.

Wir wünschen Euch dabei viel Freude, Gesundheit und Erfolg.

*Generalsekretär des Zentralkomitees  
der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands  
und Vorsitzender des Staatsrates  
der Deutschen Demokratischen Republik*

Berlin, den 28. November 1979

### **Gemeinsames Kommuniqué Sozialistische Einheitspartei Deutschlands - Kommunistische Partei der Niederlande**

Auf Einladung des Zentralkomitees der Kommunistischen Partei der Niederlande besuchte eine Delegation der SED unter Leitung von Kurt Hager, Mitglied des Politbüros und Sekretär des Zentralkomitees, vom 28. November bis 1. Dezember 1979 die Niederlande.

Der Delegation gehörten weiter an: Otto Reinhold, Mitglied des Zentralkomitees, Rektor der Akademie für Gesellschaftswissenschaften beim Zentralkomitee der SED, Alfred Marter, Stellvertreter des Leiters der Abteilung Internationale Verbindungen, und Gunter Mauersberger, Mitarbeiter der Abteilung Internationale Verbindungen des Zentralkomitees der SED.

Die SED-Delegation wurde vom Vorsitzenden des Zentralkomitees der KPN, Henk Hoekstra, zu einem Gespräch empfangen. Weitere Beratungen führte sie mit einer Delegation der KPN, der die Mitglieder des Politbüros Jaap Wolff und Boe Thio sowie die Mitglieder des Zentralkomitees Jan de Boo und Gerard Pothoven, Direktor der „Waarheid“, angehörten.

Im Verlaufe ihres Aufenthaltes besuchte die Delegation der SED Amsterdam, Zaanstad und Utrecht, wo sie sich bei Treffen mit Mitgliedern und Funktionären der KPN mit dem Kampf der niederländischen Kommunisten für die Interessen der Werktätigen, für Frieden und Demokratie bekannt machte.

Während der Gespräche fand ein Meinungs austausch zu aktuellen politischen Fragen statt. Kurt Hager informierte über die erfolgreiche Bilanz zum 30. Jahrestag der DDR sowie über die neuen Aufgaben bei der Erfüllung der Beschlüsse des IX. Parteitages der SED. Die Vertreter der KPN erläuterten die Politik und die Aktivitäten der Partei seit ihrem XXVI. Parteitag.

In den Beratungen, die in einer kameradschaftlichen Atmosphäre stattfanden, wurde die Bedeutung der gemeinsamen Erklärung unterstrichen, die im Novem-